

65x89

III / A7

AUSFERTIGUNG

KREIS BIELEFELD
 GEMARKUNG ALTENHAGEN FLUR 14
GEMEINDE ALTENHAGEN
BEBAUUNGSPLAN NR. 7
„FRANZHOF“
 MASSTAB 1:1000

FESTSETZUNGEN NACH §9 (1) B Bau G

- ÜBERBAUBARE FLÄCHE**
- IM MISCHGEBIET (§ 6 Bau NVO)
 - IM GEWERBEGEBIET (§ 8 Bau NVO)
 - IM GEWERBEGEBIET (§ 8(4) Bau NVO)
 - IN DER FLÄCHE FÜR DEN GEMEINBEDARF

- NICHT ÜBERBAUBARE FLÄCHE**
- VERKEHRSFLÄCHE

- BAUWEISE**
- OFFENE BAUWEISE
 - GESCHLOSSENE BAUWEISE

- MASS DER BAULICHEN NUTZUNG**
- II - ZAHL DER VOLLGESCHOSSE ALS HÖCHSTGRENZE
 - 08 - GRUNDFLÄCHENZAHL GESCHOSSFLÄCHENZAHL

- GRENZEN UND LINIEN**
- GRENZE DES RÄUMLICHEN GELTUNGSBEREICHES DES BEBAUUNGSPLANES
 - ABGRENZUNG UNTERSCHIEDLICHER NUTZUNG
 - BAUGRENZE
 - STRASSENABGRENZUNGSLINIE

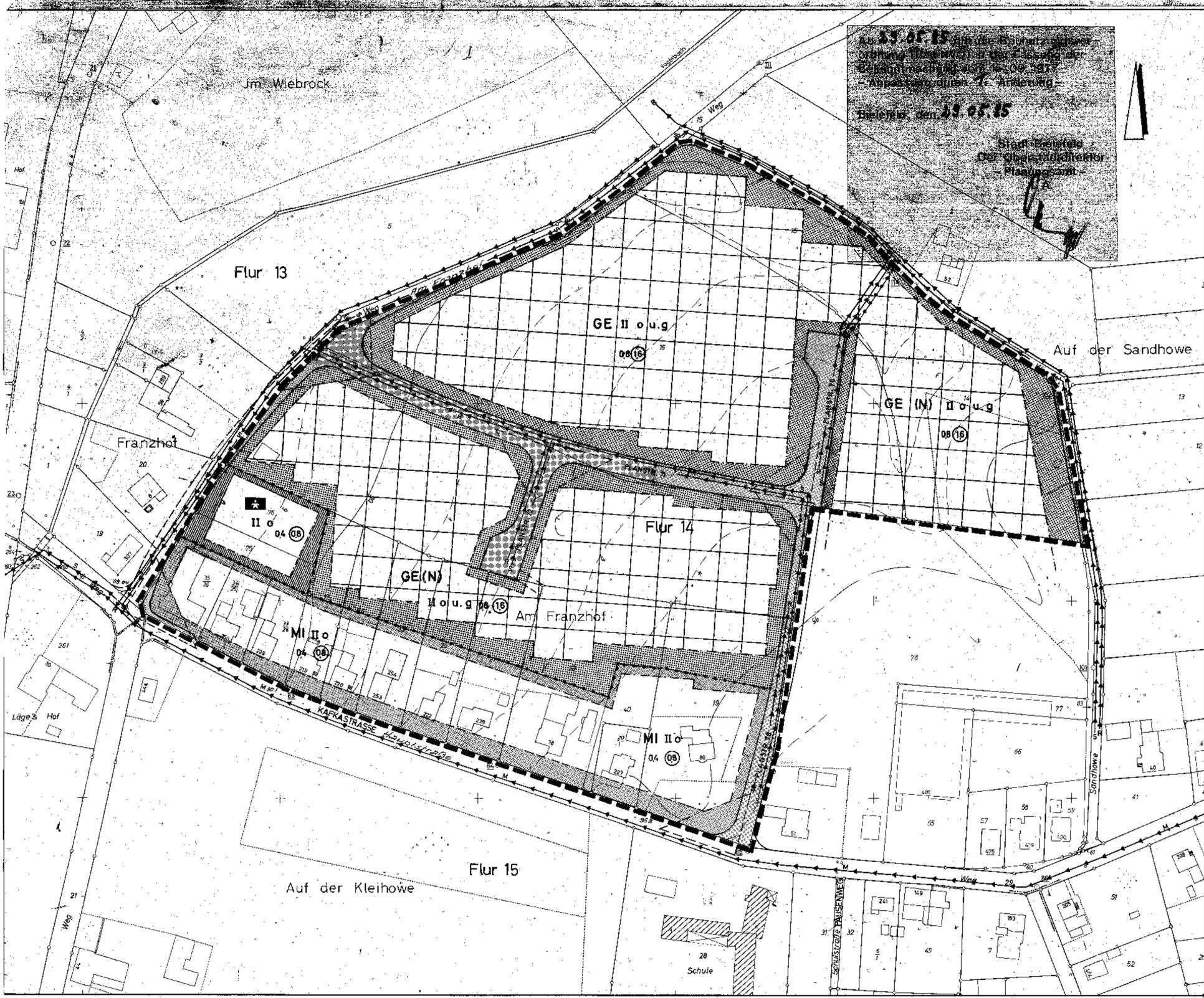
- VERSORGUNGSANLAGEN**
- ABWASSERKANAL
 - R = REGENWASSER
 - S = SCHMUTZWASSER
 - M = MISCHWASSER

- NACHRICHTLICHE ANGABEN**
- GEPLANTE FLURSTÜCKTEILUNG (NACHRICHTLICH)
 - SICHTDREIECK = FREIHALTUNG AB 0,70m ÜBER FOK VON BEBAUUNG, BEPFLANZUNG, EINFRIEDIGUNG USW.

- PLANZEICHEN**
- KINDERGARTEN

- GEBÄUDEBESTAND**
- WOHNGEBÄUDE
 - WIRTSCHAFTSGEBÄUDE

- ERLÄUTERUNG**
- FLURSTÜCKSGRENZE
 - FLURGRENZE
 - HÖHENSCHICHTLINIE



35.05.1970
 Bielefeld, den 24. 5. 1970
 Stadt Bielefeld
 Oberkreisdirektor
 - Planungsamt -

GRÖSSE DES PLANREBIETES: 9.0000 ha	KARTENGRUNDLAGE: R.K. 7568 N 7568 S	DIE DARSTELLUNG DES GEGENWÄRTIGEN ZUSTANDES STIMMT MIT DEM KATASTER-NACHWEIS ÜBEREIN. BIELEFELD, DEN 13. JAN. 1970	ES WIRD BESCHIEINIGT, DASS DIE FESTLE- GUNG DER STÄDTEBAULICHEN PLANUNG GEOMETRISCH EINDEUTIG IST. BIELEFELD, DEN 197...	PLANENTWURF UND ANFERTIGUNG DES PLANES: BIELEFELD, DEN 24. 5. 1970
ZU DIESEM PLAN GEHÖRT ALS BESTANDTEIL EIN FESTLEGUNGS- RISS UND EIN EIGENTUMERVER- ZEICHNIS VOM 19. JAN. 1970. NACHTRAG VOM 197...	GEMÄSS RATSBECHLUS VOM 30.8.1971 (MIT DEN BESCHLOS- SENEN ÄNDERUNGEN)	KREIS BIELEFELD - KATASTERAMT - KREISVERMESSUNGS-DIREKTOR	KREIS BIELEFELD - KATASTERAMT - KREISVERMESSUNGS-DIREKTOR	DER OBERKREISDIREKTOR - KREISPLANUNGSSTELLE - IM AUFTRAGE: DIPLOM - INGENIEUR

IM GEWERBEGEBIET SIND ALLE GEBÄUDE AUF BZW. PARALLEL ZU DEN RASTER-KOORDINATEN ZU ERRICHTEN. SÄMTLICHE GEBÄUDE ERHALTEN FLACHDÄCHER BIS 6° NEIGUNG. AUSNAHMS- WEISE KÖNNEN HALLENBAUTEN MIT SONDERDACHFORMEN (SHEDI) UND SATTEL- DÄCHER BIS 15° NEIGUNG ZUGELASSEN WERDEN.
 IM MISCHGEBIET: SATTELDÄCHER, DACHNEIGUNG 25° - 30°, KEINE DACHAUFBAUTEN, DREMPELHÖHE max. 0,30m, GEBÄUDEHÖHE BIS 13,00m, SOCKELHÖHE max. 0,50m.

3. a7
Nu. mo. u.